

Produktions- und Lagerhalle Schösswendter Holz

Uttenhofen 10
5760 Saalfelden, Österreich

Produktions- und Lagerhalle Schösswendter Holz

Auf halbem Weg an der Straße von Saalfelden nach Leogang liegt das Areal eines führenden holzverarbeitenden Betriebs Österreichs. Mit 100 Mitarbeitern werden jährlich 250.000 Festmeter Rundholz aus Wäldern im Umkreis von 100km zu Schnittholz und Hobelwaren verarbeitet, zum Großteil exportiert, alle Abfälle verwertet: Sägemehl, Späne werden zu Pellets verpresst, an 10.000 Haushalte als Brennstoff geliefert; Rinden, Hackschnitzel werden im werkseigenen, östlich gelegenen Biomasseheizwerk zur Wärmegewinnung für die Holz Trocknungsanlage verfeuert. Zusätzlich erzeugt die Biomassefeuerung Strom, der ins öffentliche Netz gespeist wird und 14.000 Haushalte mit Ökostrom versorgt. Die große Halle überdeckt 5000 m², teilt sich auch außen an Dachformen und Fassaden erkennbar in Lagerhalle, Produktion (zentraler Teil mit Tonnendächern) und Werkstätte mit Personal- und Nebenräumen. Stahlbetonsäulen tragen das Dachtragwerk aus Brettschichtholz-Elementen; großflächige Fassadentafeln aus Holzwerkstoffen. (Text: Otto Kapfinger)

ARCHITEKTUR

Christoph Aigner

SAMMLUNG

Initiative Architektur

PUBLIKATIONSdatum

15. Juli 2011



**Produktions- und Lagerhalle
Schösswendter Holz**

DATENBLATT

Architektur: Christoph Aigner

Funktion: Industrie und Gewerbe

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger, Roman Höllbacher, Norbert Mayr: Baukunst in Salzburg seit 1980, Ein Führer zu 600 sehenswerten Beispielen in Stadt und Land, Hrsg. Initiative Architektur, Müry Salzmann Verlag, Salzburg 2010.